

Bibliografie zum Thema Vergewaltigung und sexueller Missbrauch – Strafrecht, Strafprozessrecht und Schadensersatz

Zusammenstellung aller Beiträge in STREIT 1983 – 2/2010

Legende: A = Aufsatz, B = Buchbesprechung, D = Dokument, H = Hinweis, U = Urteil/Beschluss, UA = Urteil mit Anmerkung

1983

Claudia Burgsmüller, Der subjektive Faktor – Ein Beitrag zur drohenden Abschaffung der Nebenklage 1/83, 8 (A)

LG Berlin, Beschluss vom 08.06.1982, mit Anm. von Claudia Burgsmüller, Die Beiordnung der Nebenklagevertreterin im Vergewaltigungsverfahren 1/83, 13 (UA)

Der Bundesjustizminister zur Nebenklage 2/83, 38 (D)

1984

Claudia Burgsmüller, Tagungsbericht: Gewalt gegen Frauen unleugbar, aber wenige Gegenstrategien, 1/84, 26 (A)

Entwurf eines Gesetzes zum besseren Schutz der Opfer von Sexualdelikten 2/84, 46 (D)

Claudia Burgsmüller, Doris Hübner, Alexandra Goy, Ingrid Lohstöter, Laetitia Orschel, Felicitas Selig, Stellungnahme zu den Entwürfen eines „Gesetzes zum besseren Schutz der Opfer von Sexualdelikten“ 2/84, 48 (A)

Katharina Engel: Warum eine Reform der §§ 177, 178 StGB und der dazugehörenden Vorschriften der StPO? (A)

Claudia Burgsmüller zu Kavemann/Lohstöter: Väter als Täter, sexuelle Gewalt gegen Mädchen – Erinnerungen sind wie eine Zeitbombe, mit Auszug aus dem Buch 3/84, 107 (B)

Marianne Grabrucker, Chronik rechtlicher Schritte gegen ein frauenfeindliches Plakat, 4/84, 159 (A)

Claudia Burgsmüller, Bibliografie zum Thema Vergewaltigung, Beilagen zu 1 und 2/84 (D)

1985

Ilka Junger: Die Begutachtung der Glaubwürdigkeit von Opferzeugen – rechtliche Grundlagen, 1/85, 7 (A)

Angelika Burghardt, Glaubwürdigkeitsbegutachtung als Frauendiskriminierung 1/85, 3 (A)

Claudia Burgsmüller, Strafmilderung für Freier? 2/85, 50 (A)

LG Kiel, Beschluss v. 15.4.1985, mit Anm. von Charlotte Spieler und Doris Hübner, Nebenklage im Vergewaltigungsverfahren ohne Strafantrag 2/85, 53 (UA)

Vera Schalkhäuser, Gutachten über die Strafbarkeit der Vergewaltigung in der Ehe nach ausländischen Strafgesetzen, 3/85, 106 (A)

Claudia Burgsmüller, Alexandra Goy, Stellungnahme zu dem Diskussionsentwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Rechte des Verletzten im Strafverfahren des Bundesministers der Justiz (Stand Mai 1985) 3/85, 108 (A)

1986

Alexandra Goy, Die Inszenierung des Freispruchs durch das Gericht (im Berliner Gynäkologenprozess), 2/86, 35 (A)

Claudia Burgsmüller, Gerichtsbericht: Impressionen aus dem Berliner Gynäkologenprozeß (wegen Vergewaltigung) 2/86, 40 (A)

Alexandra Goy, Stellungnahme zum Regierungsentwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Stellung des Verletzten im Strafverfahren 2/86, 48 (A)

Chrisje Brants, Erna Kok, Der Einsatz strafrechtlicher Sanktionen im Rahmen einer feministischen Strategie – ein Widerspruch in sich? 3/86, 73 (A)

LG Berlin, Urteil v. 19.03.84, Schutz der Zeugin vor Sensationspresse, 4/86, 144 (U)

AG Berlin-Tiergarten, Urteil v. 03.03.86, Vergewaltigung ohne „Beischlaf“, 4/86, 146 (U)

AG Essen, Urteil v. 8.7.1986, Demütigende Lügen im Vergewaltigungsverfahren: straferschwerend 4/86, 146 (U)

Almut Riedel: El Salvador: Sexistische Folter und Widerstand – politische Gefangene im Frauengefängnis, 4/86, 149 (A)

1987

Alexandra Goy, Über die Frau als Rechts- und Sexualobjekt und die unterentwickelte Rolle des Mannes als Liebhaber, 1/87, 24 (A)

Alexandra Goy, Der Vorsitzende sah rot – und mußte gehen, Nachtrag zum Gynäkologenprozeß, 1/87, 26 (A)

Katharina Engel, „Neues“ Verletztenschutzgesetz? 1/87, 27 (A)

Claudia Burgsmüller, Frauen an der Front, 2/87, 35 (A)

Ulla Dolata, Das Hamelner Vergewaltiger-Projekt, 2/87, 37 (A)

Martina Büscher, Rita Nienstedt, Das Hamelner Geschlechtsrollenseminar für Vergewaltiger – ein Frauenprojekt? 2/87, 40 (A)
 Rechtshilfefonds für Frauen e. V. in Hamburg gegründet 4/87, 123 (H)
 BVerfG, Beschluss v. 25.02.87, Keine Abwälzung der Verteidigungskosten auf das Opfer, das eine Anzeige erstattet hat, 4/87, 121 (U)

1988

Urteil BGH v. 10.5.1998, Beweismanipulation im Vergewaltigungsverfahren durch Zeugin, 4/88, 178 (U)

1989

Dagmar Oberlies, Die Rechtspolitik frömmelt – ein Beitrag zum Ende der Mindeststrafendiskussion bei den sexuellen Gewaltdelikten 1/89, 13 (A)
 LG Hannover, Urteil v. 09.01.89, Sexuelle Nötigung am Arbeitsplatz (Busengrapscher), 2/89, 74 (U)
 Alexandra Goy, Prozessbeobachtung in Zypern (Strafprozess wegen Mordverdachts gegen Opfer einer Vergewaltigung und deren Mutter), 3/89, 99 (A)
 AG Darmstadt, Urteil v. 02.02.89, Vergewaltigung in der Ehe, 3/89, 100 (U)
 Alexandra Goy, Über die Zivilcourage deutscher Professoren oder wie aus sexueller Belästigung üble Nachrede wird (nach dem Gynäkologenprozess), 3/89, 102 (A)
 Gerlinda Smaus, Herausforderung: Der feministische Blick auf den Abolitionismus, 4/89, 123 (A)
 Alexandra Goy, Das Ende eines Kavaliersdelikts? Anm. zum Entwurf der GRÜNEN eines Gesetzes zur Änderung strafrechtlicher und strafprozessualer Regelungen bei Taten gegen die sexuelle Selbstbestimmung von Frauen, 4/89, 130 (A) (D)

1990

OLG Düsseldorf, Urteil v. 03.12.87, mit Anm. von Claudia Burgsmüller, Schmerzensgeld für die Klientin nach sexuellem Mißbrauch durch den Therapeuten, 1/90, 37 (UA)
 Claudia Burgsmüller zu Ursula Wirtz, Seelenmord – Inzest und Therapie, 1/90, 40 (B)
 Christine Olderdissen, Das Sexualstrafrecht der DDR – Gesetzesdokumentation mit Verweisen auf das Recht der BRD, 2/90, 76 (D)
 AG Bremen, Beschluss v. 28.06.89, mit Anm. von Claudia Burgsmüller, Beschlagnahmeverbot von Krankenunterlagen der Verletzten, 2/90, 84 (UA)
 LG Frankfurt, Beschluss v. 1.12.1989, Kostenerstattung für Nebenklageberechtigte 2/90, 92 (U)

1991

OLG München, Beschluss v. 27.4.1990, Pauschvergütung bei Nebenklagevertretung, 1/91, 41 (UA)
 Ute Stöcklein zu Maria Henriette Abel, Vergewaltigung – Stereotypen in der Rechtsprechung und empirische Befunde, 1/91, 37 (B)
 Ute Stöcklein zu Alberto Godenzi, Bieder und brutal, Frauen und Männer sprechen über sexuelle Gewalt 1/91, 39 (B)
 OLG München, Beschluss v. 27.04.90, Pauschvergütung bei Nebenklagevertretung, 1/91, 41 (U)
 LG Hamburg, Urteil v. 20.07.90, Schmerzensgeld nach sexueller Gewalt gem. § 176 StGB, 1/91, 42 (U)
 BAG kommunaler Frauenbüros, Presseerklärung gegen eine Anzeigenkampagne des Deutschen Kinderschutzbundes zu sexuellem Missbrauch, 3/91, 133 (D)
 Barbara Degen: Gewalt am Arbeitsplatz, 4/91, 139 (A)
 LG Mainz, Beschluss v. 3.9.1991, mit Anm. der Redaktion, Persönlichkeitsrecht des Opfers sexueller Gewalt bei Medienberichten – Die Töchter wehren sich, 4/91, 153 (UA)
 LG Darmstadt, Urteil v. 02.01.91, Heiratsvermittler und Vergewaltiger („Menger-Urteil“), 4/91, 155 (U)

1992

Christiana Clemm, Frauen zwischen Tradition und Recht – Sexual(straf)recht in Zimbabwe, 1/92, 3 (A)
 OLG Hamm, Urteil v. 11.07.91, Schmerzensgeld bei Vergewaltigung, 2/92, 85 (U)
 LG Dortmund, Urteil v. 17.02.92, Schmerzensgeld nach sexueller Gewalt gem. § 176 StGB, 2/92, 88 (U)
 Dagmar Oberlies, Unausgereift und aus Mangel an Erfahrung, Überlegungen zu dem vom Bundesjustizministerium vorgelegten Referentenentwurf für eine einheitliche Jugendschutzvorschrift, 3/92, 99 (A)
 Ingrid Steinmeister, Für einen erweiterten sexualstrafrechtlichen Schutz bei Abhängigkeitsverhältnisse von Jugendlichen, 3/92, 102 (A)
 Barbara Kavemann, Stellungnahme zur Anhörung des Bundesratsausschusses für Frauen und Jugend am 4.3.1992 zur Änderung der §§ 175 und 182 StGB, 3/92, 105 (A)
 Bundesministerium der Justiz, Gesetzentwurf zur Änderung der §§ 175 und 182 StGB, 3/92, 109 (D)

- Claudia Kroll, Fortschritte durch staatsanwaltliche Sonderdezernate für Sexualdelikte, 3/92, 109 (A)
 BGH, Beschluss v. 24.10.1991, Nebenklagekosten, 3/92, 113 (U)
 LG Köln, Urteil v. 27.05.92, Schmerzensgeld bei sexuellem Missbrauch und Vergewaltigung, 2/92, 114 (U)
 LG Bonn, Urteil v. 01.06.92, Schmerzensgeld bei sexuellem Missbrauch (U)
 Entschließungsantrag der Fraktionen der CDU/CSU, SPD, FDP im Bundestag: Menschenrechtsverletzungen an Frauen in Bosnien-Herzegowina, 4/92, 189 (D)

1993

- Malin Bode, Brief an den BT-Ausschuss betr. die Verjährung von Sexualstraftaten an Kindern und Jugendlichen, 1-2/93, 23 (D)
 LG Köln, Urteil v. 05.10.92, Schmerzensgeld bei sexuellem Missbrauch und Vergewaltigung, 3/93, 108 (U)
 Wiebke Wüstenberg, Die Regierungskampagne gegen den sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen in Neusüdwaales (Australien) – Ein Vorbild für die BRD? 4/93, 131 (A)
 Regina Schaaber, Strafprozessuale Probleme bei Verfahren wegen sexuellen Missbrauchs, 4/93, 143 (A)
 Ursula Seifert: Prozeßbericht: Schadensersatz und Schmerzensgeldanspruch bei verjährtem sexuellem Mißbrauch? 4/93, 153 (A)
 AG Delmenhorst, Beschluss v. 5.7.1993, PKH für Nebenklageberechtigte im Ermittlungsverfahren, 4/93, 156 (U)
 Urteil des Schieds- und Ehrengerichts des Berufsverbandes Deutscher Psychologen v. 24.5.1993, Grenzüberschreitungen in der Therapie, 4/93/156 (U) und Kostenfestsetzung, 4/93, 159 (U)
 LG Frankfurt, Urteil v. 15.12.92, Anspruch einer argentinischen Prostituierten auf Schadensersatz wegen entgangenem Gewinn und Schmerzensgeld gegen den Zuhälter, 4/93, 162 (U)
 Positionspapier eines Expertinnenkomitees der österreichischen Frauenministerin, Frauenrechte und Menschenrechte, 4/93, 167 (D)

1994

- Richtlinie der Uni Bremen, Gegen sexuelle Diskriminierung und Gewalt, 1/93, 23 (D)
 Els van Blokland, Vergewaltigung in Kriegszeiten – Vorarbeiten für ein internationales Tribunal, 2/94, 91 (A)
 BGH, Urteil v. 5.10.1993, keine generellen Schlüsse von der allgemeinen zur speziellen Glaubwürdigkeit der Nebenklägerin, 3/94, 115 (U)

1995

- Jutta Bartling, Tagungsbericht: Rechtliche Reaktionen auf sexuelle Gewalt, 1/95, 37 (A)
 Ursula Nelles, Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – Grundlinien einer Gesamtreform, 3/95, 91 (A)
 Referentenentwurf des BMJ vom Februar 1995 zu § 178 StGB – Sexuelle Nötigung, Vergewaltigung und Stellungnahme des djb, 3/95, 102 (D)
 Gesetzentwurf der CDU/CSU und F.D.P. zur Änderung des Strafgesetzbuches, mit Anm. von Dagmar Oberlies, 3/95, 106 (D)
 Deutscher Juristinnenbund (djB), Ablehnung der vorgeschlagenen Widerspruchsregelung bei ehelicher Vergewaltigung, 3/95, 107 (D)
 Jutta Lossen, Kindliche Zeuginnen vor Gericht: Brauchen wir die Videovernehmung? Welche Möglichkeiten des Kinderzeugenschutzes bietet die StPO nach geltendem Recht? 3/95, 108 (A)
 djB, Zur Verbesserung der Situation kindlicher (Opfer-)Zeugen, 3/95, 109 (D)
 LG Bonn, Urteil v. 26.4.1994, Unerreichbarkeit eines kindlichen Zeugen bei Verweigerung der Zustimmung zur persönlichen Vernehmung in der Hauptverhandlung durch die Personensorgeberechtigten, 3/95, 113 (U)
 66. Konferenz der Justizministerinnen und –minister, Beschlüsse zur Verbesserung der Rechtsstellung kindlicher Opferzeugen von Sexualstraftaten, 3/95, 116 (D)
 Gesetzentwurf des Bundesrates, Sexuellen Missbrauch in der Therapie unter Strafe stellen, 3/95, 118 (D)
 Jutta Lossen, Zwangsvollstreckung eines Schmerzensgeldes für eine sexuell mißbrauchte Frau, 3/95, 125 (A)

1996

- Berufsverband Deutscher Psychologen, Urteil v. 14.3.1995, Ehrengerichtsverfahren wegen sexuellen Missbrauchs in der Therapie, 1/96, 20 (U)
 LG Dortmund, Urteil v. 14.09.95, Schmerzensgeld bei sexuellem Missbrauch, 1/96, 22 (U)
 Theresia Degener, Gleichstellung behinderter Opfer bei der strafrechtlichen Verfolgung sexualisierter Gewalttaten, 3/96, 99 (A)
 Monika Gerstendörfer, Die Reform des „Sexual“strafrechts aus psychologischer Sicht, 3/96, 104 (A)
 LG Mainz, Beschluss v. 10.6.1996, Zur Frage der eigenen Sachkunde des Gerichts und zu den Grenzen der Erstattung von aussagepsychologischen Gutachten in Verfahren wegen sexuellen Missbrauchs, 3/96, 120 (U)
 BSG, Urteil v. 18.10.1995, Opferentschädigung nach versuchter Vergewaltigung, 3/96, 125 (U)

- BSG, Urteil v. 18.10.1995, Opferentschädigung bei sexuellem Kindesmissbrauch, 3/96, 129 (U)
- OLG Düsseldorf, Beschluss v. 03.01.96, Zur Bemessung der Höhe des Schmerzensgeldanspruchs bei fortgesetztem sexuellen Mißbrauch, 3/96, 130 (U)
- Iris Kugler zu Marion Breiter: Vergewaltigung: Ein Verbrechen ohne Folgen? 3/96, 138 (B)

1997

- Ursula Nelles, Persönlichkeitsrechte und Pflichten kindlicher Zeugen im Strafprozess, 3/97, 99 (A)
- Sabine Gleß, Der Referentenentwurf des BMJ für ein 6. Strafrechtsreformgesetz, 3/97, 110 (A)
- Claudia Burgsmüller, Prozeßbericht: Rückbesinnung auf die eigene Sachkunde, zu BGH, Beschluss v. 9.4.1997, LG Mainz, Urteil v. 25.7.1996, 3/97, 115 (A)
- Ricarda Wilhelm, Prozeßbericht: Schadensersatz und Schmerzensgeldanspruch bei verjährten Sexualstraftaten, 3/97, 118 (A)
- OLG Schleswig-Holstein, Beschluss v. 16.12.1996, Konkretisierung der Anklage bei mehreren sexuellen Übergriffen, 3/97, 118 (U)
- LG Freiburg, Beschluss v. 7.11.1996, Zeugnisverweigerungsrecht für Psychologin, 3/97, 119 (U)
- LG Frankfurt/M., Urteil v. 6.3.1997, Kein Anspruch auf Widerruf einer Äußerung über sexuellen Missbrauch im engsten Freundeskreis, 3/97, 121 (U)
- Dagmar Oberlies, Finanzierung des Hilfesystems bei Gewalt gegen Frauen und Mädchen als staatliche Pflichtaufgabe, 4/97, 162 (A)

1998

- Ulrike Breil zu Judith Lewis Herman: Die Narben der Gewalt. Traumatische Erfahrungen verstehen und überwinden, 2/98, 85 (B)
- Christina Moeller, Die besonderen Beweisregeln für Sexualdelikte für das Kriegsverbrecher-Tribunal in Den Haag – Alternative zum djb-Entwurf?, 3/98, 91 (A)
- LSG Schleswig-Holstein, Urteil v. 23.11.94, Versorgungsleistung nach Vergewaltigung durch Besatzungssoldaten im April 1945, 3/98, 94 (U)
- Barbara Scharping, Entschädigungsansprüche nach Sexualstraftaten, 3/98, 89 (A)
- Resolution zu Strafrechtsänderungen, 24. Feministischer Juristinnentag und djb, 3/98, 132 (D)
- djb, Zum Stand der Verhandlungen über die Errichtung eines Ständigen Internationalen Strafgerichtshofs (ICC), 3/98, 89 (D)
- Vereinte Nationen, Resolution der Generalversammlung: Erklärung zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen (A/Res/48/104), 4/98, 159 (D)

- UNHCR, Beschlüsse des Exekutiv-Komitees: Flüchtlingsfrauen und internationaler Schutz (Nr. 39/85), Rechtsschutz für Flüchtlinge und sexuelle Gewalt (Nr. 73/93), 4/98, 165 (D)

- Malin Bode, Tagungsbericht: Krieg, Geschlecht und Traumatisierung, von Medica veranstaltete Tagung zu Erfahrungen und Reflektionen in der Arbeit mit traumatisierten Frauen in Kriegs- und Krisengebieten vom 1.-4. 10.1998 in Bonn, 4/98, 170 (A)

- Fachtagung des djb zur Reform der Nebenklage und anderer Verletztenrechte am 27.02.1998 in Bonn: Vorschläge zur Änderung des StPO und des GVG, Beilage 3/98, 1 (D)

- Ursula Nelles, Reform der Nebenklage und anderer Verletztenrechte – der Entwurf des djb im Prinzip und im Überblick, Beilage 3/98, 4 (A)

- Dagmar Oberlies, Gleiche Recht für die Opfer? Beilage 3/98, 6 (A)

- Claudia Burgsmüller: Anwaltszwang – wider ein Zweiklassensystem rechtlicher Vertretung, Beilage 3/98, 9 (A)

- Dagmar Freudenberg, Glauben oder Gutachten, das ist die Frage – können wir auf Glaubwürdigkeitsgutachten im Strafverfahren verzichten? Beilage 3/98, 12 (A)

- Marie-Luise Kluck: „Einspruch“ zum Referat von Dagmar Freudenberg, Beilage 3/98, 13 (A)

1999

- Elke H. Mildenerberger, Änderungen im 13. Abschnitt des StGB durch das 6. Gesetz zur Reform des Strafrechts: durchdachte Novellierung oder unsystematischer Reformeifer, 1/99, 3 (A)

- BVerfG, Beschluss v. 24.3.1998, Nennung des eigenen Namens bei sexuellen Missbrauch zulässig, 1/99, 16 (U)

- LG Hannover, Urteil v. 13.3.1998, Schmerzensgeld wegen sexualisierter Gewalt in der Therapie, 1/99, 21 (U)

- LG Mainz, Urteil v. 21.7.1997, Keine Anhaltspunkte dafür, dass die den Angeklagten belastenden Angaben der kindlichen Zeugin unter suggestiven Bedingungen entstanden sind 1/99, 23 (U)

- Gisela Leppers zu Friesa Fastie: Ich weiß Bescheid Sexuelle Gewalt, Ratgeber für Mädchen und Frauen, 1/99, 42 (B)

2000

- Christina Möller, Das „Celebici“-Urteil des ad-hoc-Kriegsverbrechertribunals der Vereinten Nationen für das ehemalige Jugoslawien – eine Urteilsanmerkung, 2/00, 51 (A)

- Internationales Tribunal, Urteil v. 16.11.1998, , Humanitäres Völkerrecht (ehem. Jugoslawien) – Vergewaltigung als Kriegsverbrechen, 2/00, 61 (U)
- Europäisches Parlament, Beschluss zur Annahme eines Aktionsprogramms der Gemeinschaft über vorbeugende Maßnahmen zur Bekämpfung von Gewalt gegen Kinder, Jugendliche und Frauen (DAPHNE-Programm 2000-2003), 2/00, 92 (D)
- Claudia Burgsmüller zu Claudia Marquardt/Jutta Lossen: Sexuell missbrauchte Kinder in Gerichtsverfahren 2/00, 90 (B)
- Dagmar Oberlies, Der Täter-Opfer-Ausgleich – Theorie und Praxis einer Glaubensrichtung mit einer Entscheidungssammlung zur Schadenswidertummachung durch TOA, 3/00, 99 (A)
- Gabriele Vana-Kowarzik, Die Änderungen der österreichischen StPO im Bereich der Diversion, 3/00, 116 (A)
- LG Mainz, Urteil v. 12.07.99, Schmerzensgeld wegen sexuellen Missbrauchs, 3/00, 122 (U)
- LG Stuttgart, Urteil v. 13.01.99, Schmerzensgeld bei Vergewaltigung, 3/00, 97 (U)
- OLG Düsseldorf und LG Wuppertal, Beschlüsse v. 01.07.99 und 11.10.99, PKH für Schmerzensgeldklage wegen Vergewaltigung, 3/00, 97 (U)
- AG Bremen, Beschluss v. 25.4.2000, Sexueller Missbrauch / kindliche Zeugin / Polygraphentest, 4/00, 170 (U)
- OLG Düsseldorf, Urteil v. 15.3.00, Kein Anspruch des Täters auf Widerruf von Äußerungen über sexuelle Gewalt, 4/00, 179 (U)
- Jutta Lossen, Entscheidungen zum Schmerzensgeld nach Vergewaltigung und sexuellem Mißbrauch – Tabellarische Übersicht, 4/00, 182 (A)
- AG Wiesbaden, Urteil v. 8.9.1999, Sexuelle Nötigung durch Heilpraktiker, 4/00, 187 (U)
- 2001**
- LG Köln, Urteil v. 1.9.1999, Täter-Opfer-Ausgleich bei sexuellem Missbrauch? 1/01, 36 (U)
- Susanne Baer zu Verena Wodtke-Werner/Ursula Mähne (Hg.), „Nicht wegschauen!“ Vom Umgang mit Sexual(straf-)tättern – Schwerpunkt Kindesmissbrauch, 1/01, 42 (B)
- Djb, Erweiterte Rechtsmittelbefugnis für die Nebenklage, 1/01, 47 (D)
- Maria Duran-Febrer, Dagmar Oberlies, Marcella Pironne, Maria Virgilio, Gabriele Vana-Kowarzik, Forderungskatalog aus einem rechtsvergleichenen Projekt im Bereich „Gewalt gegen Frauen“, 2/2001, 69 (A)
- Dagmar Oberlies, Offener Brief an Senatorinnen der Stadt Hamburg gegen die Einrichtung einer Täter-Opfer-Ausgleich-Stelle bei Gewalttaten in Paarbeziehungen, 2/01, 87 (D)
- OLG Hamm, Beschluss v. 13.10.2000, Ablehnung eines Sachverständigen wegen Befangenheit, 2/01, 81 (U)
- OLG Bremen, Beschluss v. 28.5.2001, Anforderungen an die psychologische Begutachtung bei Missbrauchsverdacht – Polygraphentest: ungeeignetes Beweismittel, 3/01, 122 (U)
- Sabine Heinke zu Studie: Missbrauchsverdacht in familiengerichtlichen Verfahren, Praxis der Rechtspsychologie, Sonderheft 2, 3/01, 126 (B)
- Sibylla Flüge zu Elvira Niesner/ Christina Jones-Pauly, Frauenhandel in Europa, Strafverfolgung und Opferschutz im europäischen Vergleich, 3/01, 134 (B)
- BMA, Richtlinie vom 5.3.01 zur Durchführung des OEG bei Frauenhandel, 3/01, 125 (D)
- 2002**
- Julia Zinsmeister, Der lange Weg zur Gleichstellung – behinderte Frauen und das neue SGB IX, 1/02, 3 (A)
- Dagmar Oberlies, Selbstbestimmung und Behinderung – Wertungswidersprüche im Sexualstrafrecht? 1/02, 11 (A)
- BGH, Urteil v. 6.12.2000, LG Köln, Urteil v. 10.8.2001, Strafverfahren wegen Vergewaltigung – Revisionsurteil, das freisprechendes Urteil aufhebt, mit nachfolgender Verurteilung; 1/02, 19 (U)
- LG Münster, Urteil v. 05.02.01, Schmerzensgeld wegen sexuellen Mißbrauchs, 1/02, 25 (U)
- SG Dortmund, Urteil v. 24.9.2002, Anspruch auf Versorgung nach dem OEG auch bei jahrelang erduldeten Misshandlungen durch den Schädiger, 4/02/176 (U)
- Heike Rabe, Der Täter-Opfer-Ausgleich bei häuslicher Gewalt, 3/02, 111 (A)
- LG Hannover, Urteil v. 20.02.01, Schadensersatz und Schmerzensgeld sowie Verpflichtung zum Ersatz aller materiellen und immateriellen zukünftigen Schäden nach sexuellem Missbrauch, 3/02, 135 (U)
- OLG Celle, Beschluss v. 30.11.00, Zur Verjährung von Schadensersatzansprüchen bei sexuellem Missbrauch einer Minderjährigen, 3/02, 97 (U)
- Sibylla Flüge, 25 Jahre feministische Rechtspolitik – eine Erfolgsgeschichte?, 2/03, 51 (A)
- 2003**
- Sibylla Flüge, Überlegungen zur geplanten Anzeigepflicht bei sexuellem Missbrauch, 1/03/24 (A)
- Friesa Fastie, Geplante Anzeigepflicht bei sexuellem Missbrauch – Hilfe oder Gefährdung für das Kind?, 1/03, 30 (A)

Sabine Heinke zu Friesa Fastie (Hg.), Opferschutz in Strafverfahren. Sozialpädagogische Prozessbegleitung bei Sexualdelikten. Ein interdisziplinäres Handbuch, 1/03, 35

Gabriela Mischkowski, 7 Richterinnen für den Internationalen Strafgerichtshof (ICC), 1/03, 40

Weltgesundheitsorganisation (WHO), 1. Weltbericht über Gewalt und Gesundheit, 1/03, 46 (D)

LG Nürnberg-Fürth, Beschluss v. 9.10.2002, Bewilligung von PKH bei Rechtsverteidigung gegen Klage auf Unterlassen von Äußerungen über sexuelle Handlungen des Klägers, 3/03, 127 (U)

OLG München, Beschluss v. 17.12.2002, Zulässigkeit der Beordnung einer Opferanwältin gem. §§ 406g, 397a StPO im Strafverfahren gegen jugendlichen Angeklagten, 4/03, 163 (U)

Susanne Baer zu Christine Künzel (Hg.): Unzucht – Notzucht – Vergewaltigung. Definitionen und Deutungen sexueller Gewalt von der Aufklärung bis heute 4/03, 177 (B)

2004

BGH, Urteil vom 19.12.2002, Voraussetzungen für Täter-Opfer-Ausgleich bei sexueller Gewalt nicht vorhanden, 1/04, 37 (U)

LG Frankfurt a. M., Urteil v. 8.5.2003, Erhebliche Freiheitsstrafen im Strafverfahren wegen Vergewaltigung, 2/04, 89 (U)

AG Frankfurt a.M., Urteil v. 18.9.2003, Rückzahlung des gesamten Reisepreises einer Pauschalreise bei Vergewaltigung durch den Hotelmasseur in der Massagelounge des Hotels, 2/04, 89 (U)

LG Münster, Beschluss v. 29.7.2003, Beistand für die Nebenklägerin, 4/04, 170 (U)

Susette Jörk zu Elke Beduhn: Schadenersatz wegen sexuellen Kindesmissbrauchs, 4/04, 178 (B)

2005

Ulrike Diedrich, Öffentliches Sprechen über sexuellen Missbrauch in der frühen DDR, 1/05, 3 (A)

Nancy Gage-Lindner, Gewalt gegen Frauen in Frankreich, zur französischen Gewaltstudie, 1/05, 12

LG Essen, Beschluss v. 01.10.03, Befangenheit eines Richters bei Klage auf Schmerzensgeld wegen Vergewaltigung, 1/05, 40 (U)

BGH, Urteil v. 28.1.2004, Sexuelle Nötigung in schutzloser Lage, 2/05, 68 (U)

Alexandra Goy zu Birgit Menzel/ Helge Peters: Sexuelle Gewalt – Eine definitionstheoretische Untersuchung, 2/05, 87 (B)

BSG, Urteil v. 28.4.05, Rückwirkende Opferentschädigung bei sexuellem Kindesmissbrauch, 3/05, 122 (U)

Rita Schäfer, Geschlechtergerechtigkeit versus Gewalt gegen Frauen in Südafrika – Verfassungsgrundlagen, Erbe der Apartheid und Rechtsrealität, 4/05, 139 (A)

2006

Alexandra Goy zu SOLWODI e. V. (Hg.): Grenzüberschreitendes Verbrechen – Grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Schutz, Beratung und Betreuung von Gewalt- und Menschenhandelsoffern – Ein Handbuch für die Praxis, 2/06, 94 (B)

Sibylla Flüge zu Uschi Baaken u.a., Jenseits des Tabus – Neue Wege gegen sexualisierte Diskriminierung und Gewalt an Hochschulen, 2/06, 96 (B)

Silja Stenvaag, Fahrlässige Vergewaltigung, Anhang: Urteil des Norges Høyesterett v. 14.10.04, 3/06, 99 (A), (U)

Rebecca Surtees, Vergewaltigung und sexueller Übergriff in der kambodschanischen Gesellschaft, 3/06, 107 (A)

OLG Hamm, Beschluss v. 29.12.05, Schmerzensgeld nach Vergewaltigung, 3/06, 118 (U)

OLG Frankfurt a.M., Urteil v. 09.09.04, Schmerzensgeld und Feststellung der Ersatzpflicht für Zukunftsschäden wegen Vergewaltigung, 3/06, 120 (U)

Jutta Lossen, Beate Hinrichs, Recht Würde Helfen – Institut für Opferschutz im Strafverfahren e. V. bietet Ausbildung zertifizierter Sozialpädagogischer ProzessbegleiterInnen 4/06, 185 (A)

2007

Martina Lörsch, Schmerzensgeld bei Sexualdelikten, 4/07, 152 (A)

UN-Resolution 1325 „Frauen, Frieden und Sicherheit“ konsequent umsetzen, Antrag der Fraktionen der CDU/CSU und SPD, Bt.Drs. 16/3501 v. 21.11.2006, 3/07, 142 (D)

2008

Nadine Maiwald zu Barbara Kavemann / Ulrike Kreyssig (Hg.): Handbuch Kinder und häusliche Gewalt, 1/08, 43 (B)

SG Konstanz, Urteil v. 29.6.2007, Selbstbehauptungstraining als Kassenleistung, 2/08, 77 (U)

LG Bonn, Urteil v. 04.03.08, Schmerzensgeld nach sexuellem Kindesmissbrauch und Ersatz des Schockschadens für Angehörige, 4/08, 186 (U)

Britta Gahr, Nancy Gage-Lindner, Kongressbericht „Versorgen und Beweise sichern nach der Tat – Medizinische Versorgung und Befunderhebung nach Vergewaltigung“ am 17.09.2007 in Frankfurt/M., 4/08, 189 (A)

2009

- Monika Hauser, Dankesrede für den „Alternativen Nobelpreis“ Right Livelihood Award am 08.12.2008 in Stockholm, 2/09, 51 (A)
- Rita Schäfer, Internationale Frauenrechte – Frauenbewegungen stärken, Kongressbericht: Internationale Konferenz zu Frauenrechten und Entwicklung am 14.-17.11.08 in Kapstadt, 2/09, 54 (A)
- Silke Studzinsky, Die Roten Khmer befahlen Zwangsheiraten und Vergewaltigungen, 2/09, 59 (A)
- Silke Studzinsky, Nebenklage vor den Extraordinary Chambers of the Courts of Cambodia (ECCC) – Herausforderung und Chance oder mission impossible? 2/09, 60 (A)
- OLG Frankfurt a. M., Beschluss v. 22.10.2008, Vertretungsmacht der Mutter für die Kinder im Strafverfahren gegen den Vater 2/09, 90 (U)
- Sabine Scholz zu Friesa Fastie (Hg.), Opferschutz im Strafverfahren 2/09, 92 (B)
- Sibylla Flügge, Geschlechtsbezogene Gewalt und Menschenrechte, Laudatio auf Sarah Elsuni zur Verleihung des Cornelia-Goethe-Preises, 2/09, 93 (A)
- Monika Schröttle, Gewalt gegen Frauen in Partnerschaften – Eine sekundäranalytische Auswertung zur Differenzierung von Schweregraden, Mustern, Risikofaktoren und Unterstützung nach erlebter Gewalt, 4/09, 147 (A)
- Julia Zinsmeister, Gewaltschutz in sozialen Einrichtungen für Frauen mit Behinderungen, 4/09, 159 (A)

2010

- Theda Giencke, Das 2. Opferschutzreformgesetz – Leichte Verbesserungen verdecken erhebliche Verschlechterungen, 1/10, 12 (A)
- LAG der autonomen Frauennotrufe in Rh-Pfalz, Traumatisierung durch sexualisierte Gewalt – Die Arbeit der Frauennotrufe im Kontext von Traumaforschung und gesellschaftlichen Mythen zur Vergewaltigung, 1/10, 14 (A)
- Christa Pelikan, Der (österreichische) Außergerichtliche Tatausgleich (ATA) bei Gewaltstraftaten in Partnerschaften, 1/10, 17 (A)
- Claudia Burgsmüller, Vom Umgang der Strafjustiz mit der Aussagepsychologie bei sexuellem Missbrauch von Kindern seit der Grundsatzentscheidung des 1. Strafsenats des BGH vom 30.07.1999, 2/10, 51 (A)

Liebe Leserin,

in der Diskussion um Frauenrechte und feministische Positionen in der Rechtswissenschaft und Rechtspolitik hat STREIT eine zentrale Bedeutung.

Wenn Sie STREIT lesen, wissen Sie, wie Feministinnen Rechtspolitik kommentieren und beeinflussen. Sie nutzen die Möglichkeit, neue Blickwinkel auf vertraute rechtspolitische Themen zu entdecken. Aus STREIT ergeben sich neue Ideen für Ihre berufliche Praxis und Ihr politisches Engagement.

In STREIT finden Sie Artikel, Urteile und Dokumente aus Politik und Gesetzgebung, Buchhinweise u.a. – ungestört durch Werbung, verschönt durch Bilder von Künstlerinnen.

Die Publikation für Frauen positiver Urteile findet u.a. über juris Eingang in die allgemeine Rechtsprechung. Seit über 25 Jahren gibt STREIT damit Impulse für die Rechtspolitik, Gesetzgebung und Rechtsprechung und engagiert sich für die Verbesserung der Rechte von Frauen in allen Bereichen.

Unsere Themen sind u. a. der Schutz von Frauen vor Gewalt, ihre Gleichberechtigung im Erwerbsleben und in der Familie, die autonome Gestaltung privater Lebensentwürfe. Es geht um Abtreibung, Reproduktionstechnologien und selbstbestimmte Sexualität und Mutterschaft.

STREIT informiert über die Rechtsstellung von Frauen in anderen Teilen der Welt und schafft eine Plattform für die Weiterentwicklung der feministischen Rechtstheorie.

Sie können dazu beitragen, den Einfluss der feministischen Rechtspolitik zu verstärken, indem Sie STREIT abonnieren oder ein STREIT-Abonnement verschenken.

Ihre STREIT-Redaktion

STREIT – Feministische Rechtszeitschrift.

Herausgegeben vom Verein „Frauen streiten für ihr Recht e.V.“, Frankfurt am Main. Der Verein ist gemeinnützig.
Internetadresse: <http://www.streit-fem.de>; dort finden Sie auch das **Anwältinnenverzeichnis** der STREIT.

Redakteurinnen:

Prof. Dr. Susanne Baer, LL.M., Humboldt Uni, Unter den Linden 6, 10099 Berlin, Tel. 030/2093-3324, Fax: -3345
RAin und Notarin Jutta Bahr-Jendges, Osterdeich 13, 28203 Bremen, Tel. 04 21 / 74 555, Fax: 04 21 / 70 47 73
RAin Jutta Bartling, Sonnenstr. 32/V, 80331 München, Tel. 089 / 26 05 639, Fax: 089 / 26 05 640
RAin Malin Bode, Alleestr. 24, 44793 Bochum, Tel. 02 34 / 15 007, Fax: 02 34 / 14 284
RAin Claudia Burgsmüller, Adelheidstr. 63, 65185 Wiesbaden, Tel. 06 11 / 37 32 58, Fax: 06 11 / 30 80 11
Prof. Dr. Heike Dieball, Bergfeldstr. 33, 31199 Diekhofen/Hildesheim; Tel. 05 121 / 26 61 74
Dr. Sarah Elsuni, Bettinastr. 73, 62067 Offenbach, Tel. 069 / 70 79 31 31
RAin Martina Flack, Krefelder Str. 2, 45145 Essen, Tel. 02 01 / 75 58 98, Fax: 02 01 / 76 34 54
Prof. Dr. Sibylla Flügge, Eckenheimer Landstr. 16, 60318 Frankfurt am Main, Tel. 069 / 59 79 65 17, V.i.S.d.P.
RAin und Notarin Alexandra Goy, Bayerischer Platz 7, 10799 Berlin, Tel. 030 / 85 49 224, Fax: 030 / 85 49 424
RAin Sabine Heinke, Freudenbergstr. 16, 28213 Bremen, Tel. und Fax: 04 21 / 223 97 19
Dr. Anna Hochreuter, Habsburgerstr. 4, 10781 Berlin, Tel.: 030 / 21 96 94 10
RAin Susette Jörk, August-Bebel-Str. 14, 04275 Leipzig, Tel. 0341-22 53 663, Fax: 0341 / 22 53 763
RAin Susanne Pötz-Neuburger, Thielenstr. 8a, 21109 Hamburg, Tel. 040 / 75 06 01-0, Fax: 040 / 75 06 01-10
Ass. Anita Roggen, Övern Barg 4 d, 22337 Hamburg, Tel. 040 / 536 23 17
RAin Sabine Scholz, Speicherlinie 40, 24973 Flensburg, Tel.: 04 61 / 213 53, Fax: 04 61 / 221 42
RAin Ute Stöcklein, Muthesiusstr. 12, 12163 Berlin, Tel.: 030 / 51 65 51 05

© 2010. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und
Quellennachweis.

Satz & Herstellung: Eva Klapproth, Frankfurt am Main; Druck: Elektra Reprografischer Betrieb GmbH, Niedernhausen/Ts.

ISSN 0175-4467

STREIT erscheint 4 mal jährlich.

Bezugsbedingungen: Einzelhefte 8,20 Euro zzgl. 1,80 Euro Porto u. Versandkostenanteil; Jahresabo: 39 Euro incl. Versand.

Das Abonnement verlängert sich automatisch um weitere vier Hefte, wenn es nicht nach Erhalt des dritten Heftes gekündigt wird.

Bezugsanschrift: Fachhochschulverlag, Kleiststr. 10, Gebäude 1, 60318 Frankfurt/M.,

Tel.: 069 / 15 33 28 20, Fax: 069 / 15 33 28 40, e-mail: bestellung@fhverlag.de

Konto: Frauen streiten für ihr Recht, Postbank Hamburg, Nr. 32292205, BLZ 200 100 20.

Download einzelner Beiträge unter www.streit-fem.de